



Der Mittelvergabeausschuss mit Bruno Polzin (links) und Gudel Hentschke (rechts) sowie Uwe Rullmann (zweiter von rechts) freute sich über die 2500-Euro-Spende, die (weiter von links) Martin Bothe, Christian Müller (beide Vorstand) und Schriftführer Karl-Heinz Spier überreichten. Foto: Udo Starke

Hilfsfonds zog eine positive Jahresbilanz

Börßum Unter anderem wurden Fahrten und Stromkosten bezahlt.

Von Udo Starke

Alle Wünsche seien unbürokratisch erfüllt worden. Das erklärte Uwe Rullmann, Vorsitzender des Hilfsfonds Menschen in Not der Volksbank Börßum, während der Jahresversammlung in den Räumen der Einrichtung in Börßum in der Samtgemeinde Oderwald.

Demnach seien insgesamt 16 Fälle im Jahr 2013 gefördert worden. Im Vorjahr seien es neun Hilfeprojekte gewesen. Der finanzielle Aufwand belief sich aktuell auf 6600 Euro (2012 waren es 4100).

Rullmann appellierte an die Vertreter der Mitgliedsgemeinden Achim, Börßum, Dorstadt, Heiningen und Ohrum sowie an die teilnehmenden Bürgermeister, weiterhin das Umfeld aufmerksam zu beobachten und bei Fällen der Hilfsbedürftigkeit als Vermittler oder Ansprechpartner aktiv zu sein. Für 2014 liege bisher erst ein Fall vor.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurden unter anderem finanzielle Zuschüsse verwendet für

Deutsch-Kurse, Konfirmanden- und Kommunionfahrten, Klassenfahrten, Beerdigungen und Stromkosten.

Den Feuerwehren der Samtgemeinde Oderwald dankte Rullmann für ihr Engagement und tatkräftige Unterstützung. Die schon traditionelle Sammlung im Feuerwehrhelm habe auch dieses Mal wieder zu einer erfreulichen Spende beigetragen.

Von einem Kreis privater Spender flossen 3200 Euro in den Hilfsfonds. Dank gebühre ebenfalls der Firma Workaholix, die den Internetauftritt des Hilfsfonds auch weiterhin begleiten werde.

Der Hilfsfonds besteht nun bereits seit mehr als 20 Jahren. Die soziale und gemeinnützige Einrichtung dient zum Wohle von unverschuldet in Not geratenen Menschen.

Weitere Informationen unter www.hilfsfonds-menschen-in-not.de oder über die Volksbank Börßum-Hornburg.